

TownGuide_EV

Andreas Regul

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> TownGuide_EV		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Andreas Regul	August 14, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	TownGuide_EV	1
1.1	Kufstein	1
1.2	Kufstein - Allgemeines	3
1.3	Kufstein - Hinein ins Kaiserreich	3
1.4	Kufstein - Natur pur	4
1.5	Kufstein - Das Kaiserreich hat Edelsteine	4
1.6	Kufstein - Auf Schusters Rappen	5
1.7	Kufstein - Sport total	6
1.8	Kufstein - Von den weißen Mähnen	7
1.9	Kufstein - Kultur mit Tradition	7
1.10	Kufstein - Und noch etwas	8
1.11	Kufstein - Zwei Spuren im Schnee	9
1.12	Kufstein - Wandertips	9
1.13	Kufstein - Stadtrundgang	10
1.14	Kufstein - Veranstaltungen 1998	11
1.15	Copyrights und Bildnachweis	15

Chapter 1

TownGuide_EV

1.1 Kufstein

Kufstein

Informationen

Allgemeines

Hinein ins Kaiserreich

Natur pur

Das Kaiserreich hat Edelsteine

Auf Schusters Rappen

Sport total

Von den weißen Mähnen

Kultur mit Tradition

Und noch etwas

Zwei Spuren im Schnee

Wandertips

Stadtrundgang

Veranstaltungen 1998

Abbildungen

Das idyllische Kufstein im Inntal

Blick über Kufstein mit seiner Festung

Historisches Kufstein:

Die Römerhofgasse...

...mit dem Auracher Löchl...

...und dem Batzenhäusl

Malerische Fassaden in Kufsteins Innenstadt

Abendliche Stimmung in Kufstein

Die Kufsteiner Festung:

Die Festung Kufstein am Inn

Die Festung aus der Vogelperspektive

Spiegelbild von Jahrhunderten österreichischer und bayrischer Geschichte

Kufstein feiert:

Musik- und...

...Schützenfeste

Das Kaiserfest im Juni

Kufstein - Bildimpressionen:

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

Erholung an idyllischen Seen:

Rund um Kufstein laden 6...

...Seen zur Erholung ein

Zum Beispiel der Hechtsee...

...mit seinen Bademöglichkeiten

Freizeitaktivitäten:

Schon die Kleinen entdecken die Schönheit der Landschaft

Radtouren im Inntal

Reiten

Kufstein im Winter:

Pulverschnee soweit das Auge reicht

Hier stellen...

...die Skiasse...

...ihr Können...

...unter Beweis

Weihnachten in Kufstein:

Kufsteins Festung unter weißer Haube

Weiches Sonnenlicht verzaubert Kufstein

Der Weihzachtsmarkt

Silvester

Ausflugsziele:

Peter-Anich-Planetarium, das einzige in ganz Tirol
Wasserfälle aus quellreinen Bächlein finden sich überall
Minis

Copyright und Bildnachweis

Zusammenstellung © SOFTWARE DEVELOPMENT, Andreas Regul, 7/1997

1.2 Kufstein - Allgemeines

Kufstein - Allgemeines

Kufstein, Bahnstation aller internationalen Züge, die Festung grüßt, das Kaisergebirge lockt - die Ferien winken. Steig ein in die Kleinstadtwelt mit Kultur, Bergen und Natur. Quirliges Leben, historische Bauten, Altstadt, der Inn lassen heimische Gefühle aufkommen. Der Sound einer gemütlichen Stadt empfängt, die Bergwelt winkt und verspricht Ruhe. Zwei Minuten vom Zentrum entfernt umfängt die Natur - schön da zu sein !

1.3 Kufstein - Hinein ins Kaiserreich

Kufstein - Hinein ins Kaiserreich

Von Norden aus betrachtet, ragen die Berggipfel der Alpen eng aneinander gereiht in den südlichen Himmel. Wir kommen näher. Und plötzlich öffnet sich vor Erl in Tirol ein Tor. Ein Tor hinein ins Kaiserreich. Links der Spitzstein, rechts der Wendelstein und geradeaus das Kaisergebirge. Ein atemberaubendes Monument der Natur und das Wahrzeichen der ganzen Ferienregion.

Die Umgebung ist abwechslungsreich. Es gibt zahlreiche Seen: den Hechtsee, den Hödenauersee, den Stimmersee usw. Es gibt Wälder, Wiesen und Auen, wolkenkratzende Felsen und verträumte Täler. Kein Wunder, daß sich der "Kaiser" hier wohl fühlt. Auch unsere Gäste sollen sich wie ein Kaiser fühlen. Um das zu erreichen, bieten wir alles auf, was besser ist: Hotels der Extraklasse, aber auch gemütliche Pensionen und Gasthöfe, Urlaub auf dem Bauernhof und natürlich auch Camping. Dazu zahlreiche Sportmöglichkeiten, wie Reiten, Schwimmen, Wasserski, Tennis bis hin zum Klettern, Rafting und Segelfliegen.

Wer es lieber etwas ruhiger haben möchte, der wandert hinauf zu den Almen und kehrt in einer der vielen romantischen Berghütten ein.

Zurück ins Tal. Hier laden bodenständige Gasthäuser und uralte Weinstuben zum Verweilen ein. Gastlichkeit wird überall groß geschrieben, ob als

kulinarisches Schmankerl, oder in der offenen und freundlichen Art der Einheimischen.

Auch kulturell hat die Ferienregion viel zu bieten: die Festung Kufstein mit der weltberühmten Heldenorgel, dem Museum und den Freilichtaufführungen; den Passionsspielort Erl, den Ebbser "Dom" und vieles andere mehr.

Mit einem Satz: die Ferienregion Kufstein hat von allem ein bißchen mehr. Genießen Sie einmal richtig Urlaub a la Carte. Und wer gerne »schnuppert«, noch mehr sehen will, der hat hier seinen idealen Stützpunkt: Innsbruck, Salzburg und München sind nur einen Katzensprung entfernt.

1.4 Kufstein - Natur pur

Kufstein - Natur pur

Einfach atmen, entspannen und genießen

Auf einem Spaziergang zum Sonnwendjoch habe ich es plötzlich gespürt, sagt Harald, ein langjähriger Gast. "In guter Luft, in einer herrlichen Landschaft und bei freundlichen Leuten da kommt alles ins Lot".

Daß Entspannung in einer gesunden Umwelt Balsam für gestreßte Städter ist, das hat sich herumgesprochen. Die Ferienregion um Kufstein ist Natur pur. Es grünt und blüht, die Bäche und Seen besitzen Trinkwasserqualität. Das gemäßigte Klima am Nordrand der Alpen unterstützt die Regeneration. Die Sommer sind angenehm warm, Frühjahr und Herbst mit ihren vielen Sonnentagen belebend frisch. Ob auf satten Almböden in schattig-grünen Wäldern, oder inmitten blühender Wiesen, bei uns können Sie noch atmen, sich entspannen und genießen. Eine abwechslungsreiche Tier- und Pflanzenwelt erfreut das Auge. In der naturgeschützten Ferienregion wachsen Edelweiß, Enzian und Almrosen, und manchmal zieht ein Adler majestätisch seine Kreise.

Wer am Abend noch zusätzlich Gesundheit tanken will, dem stehen zahlreiche Fitness-Zentren, Saunen und Solarien zur Verfügung. Wer ganz auf Gesundheit, Erholung und Entspannung unter ärztlicher Kontrolle ausgerichtet ist, der findet bei einer Kur in den Schwefelquellen des Kurzentrums Bad Häring die Erfüllung,

Und so zeigt sich die ganze Ferienregion Kufstein - natürlich und erholsam !

1.5 Kufstein - Das Kaiserreich hat Edelsteine

Kufstein - Das Kaiserreich hat Edelsteine

Hechtsee, Stimmersee und Längsee

Beinahe geräuschlos gleiten wir höher. Nach dem Start vom Sportflughafen

Langkampfen nützt das Segelflugzeug die Aufwinde am Kaisergebirge. Ein Blick hinaus bestätigt das weltberühmte Lied: Kufstein ist eine Perle inmitten eines Kaiserreiches !

Umgeben von Saphiren und Smaragden, den vielen kleinen Seen der Ferienregion. Der Hechtsee ist ein solcher Edelstein. Von dichtem Mischwald umsäumt, der sich im dunkelblauen Wasser spiegelt, gibt er sich nur an wenigen Stellen eine Blöße. Doch hier - an den sonnigsten Plätzen - liegt ein Strandbad, das wie so viele Bäder in der Ferienregion zum Erlebnis für die ganze Familie wird.

Die Aufwinde am Thierberg tragen uns hinauf in den klaren Himmel. Unter uns die 3-Seenplatte von Kiefersfelden: Hödenauersee, Kieferersee und Kreuthersee.

Ein paar Kilometer weiter - wir fliegen über sanfte, bewaldete Hügel - zum Fuße des Aussichtsberges Pendling. Rechts unten zieht der kleine Stimmersee vorbei, einer der wärmsten Badeseen in der Ferienregion Kufstein. Und links davon verstecken sich der Läng-, Egel- und Pfrillsee im tiefen Grün des Waldes. Wir sind gelandet. Morgen wollen wir diese Edelsteine zu Fuß aufspüren. Die Seen-Wanderung, hat man uns gesagt, bleibt ein unvergeßliches Erlebnis.

1.6 Kufstein - Auf Schusters Rappen

Kufstein - Auf Schusters Rappen

Ob über Fels und Stein, himmelstürmend, oder querfeldein - hier können wir nach Herzenslust die Welt erobern. Hinein ins Kaisertal bis hinauf zum Stripsenjoch am Fuße der berühmten Kaiserberge, Totenkirchl, Predigtstuhl. Oder über das sanfte Dreibrunnenjoch hinüber nach Thiersee und zurück über den Hechtsee ins Inntal. Die Ferienregion Kufstein ist ein Wander-Eldorado. Auf eigene Faust, und unter der Leitung ortskundiger Führer lassen sich beeindruckende Naturdenkmäler entdecken.

Von besonderem Reiz ist dabei sicher eine Hüttenwanderung in der Bergregion mit Übernachtung. In der Umgebung von Schwoich und Bad Häring, in eine Landschaft, die sich abgehoben vom Inntal an den "Pölven" schmiegt, laden Wege über sanfte Hügel und durch üppiges Grün zum Familienwandern ein. Dieses im Westen der Ferienregion gelegene Urlaubsgebiet hat sich durch sein Angebot längst den Ruf als Gesundheitsecke erworben. In Ebbs geht's hinauf nach St. Nikolaus, der uralten Kirche, die weit sichtbar hinaus nach Bayern grüßt. Und dann noch der Pendling (1563 Meter), der wie ein Stockzahn aus dem Inntal ragt. Oben eine Hütte, die berühmt ist für deftige Berglerkost.

Ein besonders heißer Tip in der Ferienregion: Radfahren ! Über 150 km Radwanderwege verbinden Fitness mit Landschaftserlebnis. So fahren wir zum Beispiel mit dem Rad den Inn entlang bis hinunter nach Erl, dem Passionsspielort an der bayrischen Grenze. Dort wollen wir morgen den "Spitzstein" erobern. Der Urlaub wird zu kurz. Wir wollten doch noch so gerne nach Vorderkaiserfelden, auf die Pyramidenspitze, mit dem Kaiserlift hinauf und weiter zur Kaindlhütte auf den Scheffauer, oder hinüber zum Ellmauer Tor...

Wir wollten ... eine Woche ist zu wenig ... wir kommen wieder.

1.7 Kufstein - Sport total

Kufstein - Sport total

Kaum eine andere Ferienregion bietet so viele Sportmöglichkeiten innerhalb eines "Fit-Radius" von zehn Kilometern. Am Stadtrand von Kufstein liegt ein Sportzentrum, in dem Papa auf einem der zehn Plätze seine Tenniskünste verbessern kann, während Mama und die Kinder gleich nebenan im Wasser planschen. Die Kombination Tennisplätze und Schwimmbäder findet der Gast in der ganzen Ferienregion. Ein lohnenswerter Besuch dabei ist sicher das Moorschwimmbad in Kirchbichl. Nicht nur wenn der Himmel einmal voller Wolken hängt, bietet das Ozonhallenbad in Kiefersfelden eine Badelandschaft von besonderem Reiz.

Oder Wasser-Ski: am bayrischen Hödenauersee bei Kiefersfelden können Wasserratten diesem rasanten Sport frönen.

Im nahegelegenen Kaiserwinkel finden Golffreunde einen nach internationalen Kriterien errichteten 18-Loch-Golfplatz. Die Ferienregion Kufstein ist auch ein beliebtes Ziel für Paragleiter und Drachenflieger. Und selbstverständlich für alle Arten des Wanderns und Bergsteigens. Alpenschulen weihen den Interessierten in die hohe Kunst des "Kraxln" ein. Das sportliche Angebot geht aber noch weiter: Reiten und Rafting, eine abenteuerliche Schlauchbootfahrt auf dem Inn, zum Beispiel.

Wer dann noch immer nicht über einen Muskelkater klagt, der sollte vielleicht noch ein paar Runden joggen, rund um einen der vielen Seen oder einfach querfeldein.

Also, auf geht's in das Sportvergnügen ! Viel Spaß !

1.8 Kufstein - Von den weißen Mähnen

Kufstein - Von den weißen Mähnen

Alles Glück dieser Erde... Sie wissen, worum es geht: um Pferde. Um ganz Besondere. Um Haflinger. Diese gutmütigen Tiroler Pferde mit den weißen Mähnen sind in Ebbs zu Hause. Auf dem weltberühmten Fohlenhof, dem Paradies für Pferdeliebhaber. Es gibt hier Reitkurse und Vorführungen, lustige Kutschfahrten und noch vieles mehr. Über 180 Pferde sind hier zu Hause, und in den Stallungen können Fohlen bewundert werden, die noch breitbeinig und zitternd dastehen. Da leuchten so manche Kinderaugen.

Ganz andere Geschöpfe warten im Wildpark Wildbichl auf neugierige Besucher. Das Wildschwein Hugo zum Beispiel, das sich genüßlich im Schlamm suhlt und dabei grunzt. Oder der stolze Hirsch, bestimmt ein Zwölfender, der oben auf dem Hügel über seine "Damen" wacht. Der Biber mit den Schaufelzähnen knabbert an einem dicken Ast, während der Iltis sein Mittagsschläfchen hält.

Wer sich noch immer nicht sattsehen kann, dem empfehlen wir einen Ausflug zum Alpenzoo nach Innsbruck. Bären, Wölfe, Elche, Luchse und der finstere Bartgeier bevölkern den Zoo, der sich durch außergewöhnliche Zuchterfolge einen Namen gemacht hat. Die Kinder-Lieblinge, Meister Petz und Herr Fischotter, sind auch immer zu Späßen aufgelegt.

Tiere zum Anfassen und nicht nur zum Ansehen findet man überall in der Ferienregion: Kühe, Schafe, Pferde, Ziegen... Ein Urlaub auf dem Bauernhof schafft schnell belebenden Kontakt zwischen Mensch und Tier.

1.9 Kufstein - Kultur mit Tradition

Kufstein - Kultur mit Tradition

Es sind nicht immer die lauten Töne, die hier angeschlagen werden. Aber einen gewissen Hang zur imposanten Klangentwicklung kann man den Bewohnern der Ferienregion Kufstein nicht absprechen. Ein Beispiel für diese Lust am vollen Klang ist die Heldenorgel, die größte Freiorgel der Welt. Wenn mittags der Stadtorganist zu Füßen der ehrwürdigen Festung in die Tasten greift, dann vibrieren oben im Turm die riesigen Orgelpfeifen, tief grollend oder sanft werbend. Unvergesslich für jeden, der es einmal hören konnte.

Musik wird überall groß geschrieben. Jährliche Orgelkonzerte in Kufstein und Ebbs erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit. Gastkonzerte bedeutender Orchester und Solisten bereichern das kulturelle Leben in der Ferienregion. Der Passionsspielort Erl ist Hochburg hervorragender Laienkunst. Die Ritterspiele in Kiefersfelden gehen bis ins Jahr 1618 zurück und feiern jedes

Jahr auf der einzigen noch erhaltenen Barockbühne der Ferienregion vielbejubelte Premiere. Auch die volkstümliche Seite kommt in der Ferienregion Kufstein nicht zu kurz. Es gibt Aufführungen von bäuerlichen Volkstheatern, die ein sehr hohes Niveau erreicht haben.

Ganz ungezwungen geht es bei den Heimat- und Brauchtumsabenden zu, bei denen Spaß und gute Laune im Vordergrund stehen. Vielfältige Ausstellungen vervollständigen das kulturelle Angebot der Ferienregion. Für jeden etwas, lautet das Motto der Kulturverantwortlichen. Daß dabei die Qualität nicht auf der Strecke bleibt, dafür sorgt schon die musische Ader der Unterländer, die als "singendes Völk" bekannt sind. Das Komödienspiel und die Singfreudigkeit zählen zum Bestandteil der bodenständigen Kultur.

1.10 Kufstein - Und noch etwas

Kufstein - Und noch etwas

Die Bewohner der Ferienregion Kufstein sind nicht nur ein "singendes Völk", sondern auch richtige Forschernaturen.

So steht zum Beispiel das einzige Planetarium des Landes Tirol in der Festungsstadt. Wer also einmal unendlich tief in den nächtlichen Himmel blicken will, bis hinauf zur sanft leuchtenden Venus und dem feurigen Mars, der kann das auch unterm Tag, im Peter-Anich-Planetarium, dem Fenster zum All. Wenn Sie dann wieder irdische Gefilde betreten, empfängt Sie direkt vor dem Planetarium die ins Land wogende Musik der Heldenorgel. Hier hört man sie am reinsten.

Eine ganz andere Musik, eine Musik der schönen Form zaubert die Kufsteiner Glashütte. Die weltberühmte Manufaktur erzeugt seit Generationen edelste Gläser reinster Qualität. Ein Besuch lohnt sich.

Markantester Punkt der Ferienregion ist sicher die Festung Kufstein: Wer die weitläufigen Befestigungsanlagen mit dem zentralen Kaiserturm nicht besichtigt hat, kann sein Urlaubsgebiet nicht kennen. Unvergeßliche Eindrücke vermittelt dabei das Heimatmuseum.

Neben zahlreichen Ausstellungsstücken aus der Geschichte der Ferienregion gibt es dort auch riesige Skelette von Höhlenbären zu bewundern. Da bleibt so mancher Kindermund vor Staunen offen. Wenn die Kleinen dann noch unbedingt wissen wollen, wo die "Ungeheuer" gefunden wurden, dann ist ein Ausflug zur Tischofer Höhle ins Kaisertal wohl unvermeidlich. Erlebnisreich auch die Erkundung der einzigen Eis- und Tropfsteinhöhle Tirols im kühlen Stein am Buchacker bei Angerberg. Wer seine Fantasie beim Rundgang durch die unterirdischen Gewölbe spielen läßt, erkennt schnell ausdrucksvolle Figuren und Gesichter.

Wir wünschen Ihnen jedenfalls viel Erfolg beim Höhlenforschen.

1.11 Kufstein - Zwei Spuren im Schnee

Kufstein - Zwei Spuren im Schnee

"Ich habe die verloren geglaubte Winterromantik wiedergefunden. Es begann schon bei der Ankunft im Hotel. Nicht der gewohnte Trubel eines Wintersportortes bestimmt die Atmosphäre, die Wirtsleute selber haben noch Zeit für mich. Ja und dann am nächsten Tag finde ich die gleiche Ruhe am Lift !"

Die Ferienregion Kufstein läßt auch im Wintersport alle Hektik vergessen. Dabei könnte man ganz schön hektisch werden bei dem großen Sport- und Unterhaltungsangebot.

Skilifte erschließen an den schönsten Stellen der Ferienregion herrlich angelegte Pisten für Groß und Klein. Langlauffreunde kommen überall voll auf ihre Rechnung, wobei die Loipen im Gebiet von Schwoich-Bad Häring höchsten Anforderungen gerecht werden. Nicht von ungefähr stammen aus diesem Langlauf-Eldorado weltbekannte Spitzensportler.

Wer nicht auf zwei Brettl'n Spuren in den Schnee legen will, findet überall gut geräumte Winterwanderwege in einer landschaftlich beeindruckenden Umgebung.

Das Eislaufen auf den vielen Seen der Ferienregion hat seinen eigenen Reiz. Doch wer gerne nach Musik auf Schlittschuhen tanzen will, auf den wartet die Kufsteiner Kunsteisbahn. Für seine langen Naturrodelbahnen ist die ganze Region weit über ihre Grenzen hinaus bekannt. Besonders stimmungsvoll und beliebt ist das Mondscheinrodeln oder eine Fackelwanderung durch die verschneiten Wälder, oder eine Schlittenfahrt, oder...

Ein einziger Urlaub in der Ferienregion Kufstein ist immer viel zu kurz, um alle Angebote auskosten zu können, denn schließlich verlangt auch das Après-Ski seine Zeit. Und für nimmermüde Skifans: Nach Kitzbühel oder zur großen Schischaukel rund um die hohe Salve ist es nur ein Katzensprung !

1.12 Kufstein - Wandertips

Kufstein - Wandertips

KAISERTAL - ANTONIUSKAPELLE - HINTERBÄRENBAD

Vom Kaisertalaufstieg (gut mit dem Bus erreichbar) gehen Sie zum Veitenhof und weiter zum Pfandlhof. Einige Meter nach dem Pfandlhof teilt sich der Weg: links zweigt der alte Kaisertalweg ab, auf dem Sie noch ca. 20 Minuten die berühmte Antoniuskapelle erreichen. Wandern Sie weiter, vorbei am "Hinterkaiserhof", einem alten Bauernhof im Unterinntaler Stil, wo links der

Weg von Vorderkaiserfelden einmündet. Nun über einige Serpentinien auf die Fofststraße im Talgrund, der Sie bis nach Hinterbärenbad folgen. Für den Rückweg benutzen Sie die Forststraße zum Pfandlhof und weiter nach Kufstein.

Gehzeit: eine Richtung ca. 2 ½ Stunden

STEINBERG - WALLERALM

Brentenjoch - Steinberg ca. 30 Minuten

Steinberghaus - Kaindlhütte ca. 30 Minuten

Kaindlhütte - Walleralm ca. 1 bis 1 Stunde 15 Minuten

Fahren Sie mit dem Sessellift "Wilder Kaiser" zum Brentenjoch. Von dort führt der Weg direkt durch das Gaisbachtal zum Steinberghaus und rechts weiter zur Kaindlhütte, direkt am Fuß des Scheffauers. Von der Kaindlhütte gegen Süden ansteigend gelangen Sie zum Hocheck und von hier steil abwärts durch latschen- und baumbestandene Hänge zu den freien Almböden der Walleralm (1.438 m).

Nun mehrere Möglichkeiten, die Wanderung fortzusetzen:

- a. zum Gasthof Widauer am Hintersteiner See und von dort über die Steinernen Stiege zur Eibergstraße (Bushaltestelle), ca. 1 ½ Stunden
- b. über Reher und den Sonnberg zum Gasthof Haberg und von dort über die Locherer Kapelle nach Kufstein - ca. 3 Stunden.

1.13 Kufstein - Stadtrundgang

Kufstein - Stadtrundgang

Wir beginnen unseren Rundgang am Unteren Stadtplatz beim Marienbrunnen. Diese Brunnenanlage stammt aus dem Jahre 1863. Von hier benutzen wir rechter Hand die Durchfahrt und gelangen zur Wasserbastei, dem letzten größeren Rest der Stadtmauer. Weiter die Inn-Promenade flußaufwärts befindet sich das Cafe Hell, wo im Inneren ein Freskofragment zu sehen ist.

Unser Weitergang führt unter der Innbrücke durch zu einem anderen Teil der Stadtmauer, dem nur zur Hälfte erhaltenen Eckturm, der das kleine Auslaßtörl, einem ehemaligen Ausgang zum Inn, beherrschte. Durch dieses Auslaßtörl gelangen wir in die Römerhofgasse die mit ihren beiden alten Weinhäusern einen reizvollen Teil der Kufsteiner Altstadt bildet. Nach dem Batzenhäusl zweigt rechts die Kirchgasse ab, durch die wir zur Stadtpfarrkirche und zum Rathaus gelangen.

Die Stadtpfarrkirche ist eine um 1400 entstandene spätgotische Hallenkirche. Links vor der Kirche steht das Denkmal für Dekan Dr. Hörfarter (er gründete den 1. Tiroler Kindergarten und erwarb sich grobe Verdienste durch seine Arbeiten im Fremdenverkehr). Neben der Pfarrkirche sehen wir die um 1500

errichtete Dreifaltigkeitskirche mit Gruftkapelle. An der Außenseite sind sehenswerte Grabdenkmäler alter Kufsteiner Geschlechter eingemauert. Vom Festungsneuhof aus, der einige Schritte oberhalb der Kirche liegt, wird täglich die Heldenorgel, die größte Freiorgel der Welt, gespielt. Vom Festungsneuhof führt auch ein Weg auf die Festung (überdachte Stiege). Vom Pfarrplatz nehmen wir den Weg hinunter zum Oberen Stadtplatz, wo das Hotel Egger, einer der schönsten Jugendstilbauten Tirols liegt. Vom Oberen Stadtplatz gelangen wir durch die G.-Pirmoser-Straße und die Kienbergstraße zum Madersperger-Denkmal. Der gebürtige Kufsteiner gilt als Erfinder der Nähmaschine. Langsam nähert sich unser Rundgang dem Ende. Auf dem Weg zurück biegen wir beim Hochwünderweg ob und gelangen auf einem schmalen Weg aufwärts zum Heldenhügel und zum Denkmal von Andreas Hafer (ein Werk des Wiener Bildhauers Khuen). Von hier haben wir einen schönen Blick auf Kufstein und seine Umgebung. So sieht man z. B. - auf der gegenüberliegenden Seite - die Thierbergkapelle, ein schönes Ausflugsziel... Die Kapelle erreichen Sie vom Ortsteil Morsbach aus. Über das Edschlößl und den Pfrillsee gelangt man auf einem mit Kreuzwegbildern versehenen Wiesenweg zur Burgruine und zur Wollfahrtskapelle... Vom Heidenhügel gehen wir wiederum durch die G.-Pirmoser-Straße zurück zum Oberen Stadtplatz, wo wir vor dem im Jahre 1907 erbauten Sparkassengebäude unsere Stadtführung beenden.

1.14 Kufstein - Veranstaltungen 1998

Kufstein - Veranstaltungen 1998

Silvester 1997/98 - Silvesterparty in der Stadt

Großes Silvesterspektakel in der Stadt. Bereits im Vorjahr beherrschte ein großes Fest die Innenstadt Kufsteins. Angefangen vom Silvesterfaßanstich über ein Snow-Volleyball-Turnier bis hin zu einer Snowboardshow wurde den Gästen die Zeit zum Mitternachtsspektakel mit spektakulären Ereignissen verkürzt - Für alle Hungrigen und Durstigen stand eine 24 m lange Schneebar mitten im Stadtzentrum, die durch Eisskulpturen dekoriert wurde, zur Verfügung. Wir sind schon gespannt, was sich die Kufsteiner für 1997/98 einfallen lassen werden. Abgerundet wird das Ganze noch mit einem großen Feuerwerk - die Festung wird in bengalischem Feuer erstrahlen.

Peter-Anich-Planetarium

Im Fenster zum All werden alljährlich ein HAUPTPROGRAMM und speziell für Kinder ein KINDERPROGRAMM gezeigt, welches in den Monaten April bis Juni und

September bis Ende Oktober jeden Samstag um 14.00 und 16.00 Uhr gezeigt wird.

Auf Anfrage sind Führungen für Gruppen mit mindestens 15 Kindern auch zu anderen Zeiten möglich. Ideal für Kindergeburtstage, Kindergarten- und Schulausflüge.

Führungszeiten: von 04. April bis 26. Oktober täglich außer Montag um 10.45, 12.45, 15.00 und 17.00 Uhr (Juli und August Montag geöffnet).

Sonderführungen: Gruppen sind auch außerhalb der offiziellen Führungszeiten nach Vereinbarung möglich.

Heimatmuseum

Öffnungszeiten: von Ostern bis 26. Oktober täglich außer Montag um 9.30, 11.00, 13.30, 15.00 und 16.30 Uhr (Juli und August Montag geöffnet)

Jeden Donnerstag findet um 16.30 anstatt der Heimatmuseumsführung eine Festungsführung statt.

Festungslift

Unser Schnellaufzug bringt Sie in wenigen Sekunden direkt auf die Festung !

Öffnungszeiten: von Karfreitag bis 31. Oktober fährt der Lift täglich von 9. 00 bis 17. 00 Uhr

Fasching 1998

Unsinniger Donnerstag: buntes Treiben in der Stadt, Hausball im Hotel "Zum Bären"

Wochenende: Faschingsbälle

Faschingssonntag: 13.00 Uhr "Non-Stop-Attraktionen für Jung und Alt" -

Familienfasching in der Sporthalle am Fischergries, Einlaß: 12.00 Uhr, buntes Programm, besondere Attraktionen für Kinder, fröhliches Faschingstreiben

Faschingsdienstag: vormittags: Umzug

nachmittags: ab 13.00 Uhr "Non-Stop-Attraktionen für Jung und Alt" Fasching für jedermann in der Sporthalle am Fischergries

Bauernmarkt

Von März bis Dezember findet jeden 1. und 3. Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr unser traditioneller Bauernmarkt vor der Volksschule Kufstein Stadt

(Kinkstraße) statt. Am 1. und 3. Samstag im Dezember gibt es auch 1998 wieder den Advents- und Weihnachtsbauernmarkt.

Osterbauernmarkt am Ostersonntag

Traditioneller Osterbauernmarkt vor der Volksschule Kufstein Stadt in der

Kinkstraße von 9.00 bis 12.00 Uhr. Wiederum wird heuer eine kleine

"Osterfarm" aufgebaut, mit "Osterhasen" und Hühnern. Natürlich gibt's auch wieder unser Tiroler Ostergebäck und Ostereier.

Landleben in der Stadt - 22. Mai 1998

Landleben in der Stadt - mit dem großen Unterinntaler Bauernmarkt holen wir uns ländliche Stimmung mitten ins Stadtzentrum ! Neben einem Kleintierzoo, Schaukochen mit allgemeiner Beteiligung, einer Kinderspielstraße und einem Wettbewerb darf natürlich auch die passende musikalische Umrahmung nicht

fehlen. Lassen Sie sich überraschen!

Oldtimer Rallye Wilder Kaiser - Ende Mai

Wie jedes Jahr machen auch 1998 Ende Mai die Oldtimer im Rahmen der Oldtimer-Rallye in Kufstein Station. Bewundern auch Sie die chromblitzenden, liebevoll gepflegten Oldies...

Kufsteiner Kaiserfest - 27. Juni 1998

Jedes Jahr am letzten Samstag im Juni findet das große Kufsteiner Stadtfest, unser Kaiserfest, statt. Die ganze Innenstadt verwandelt sich ab Mittag in einen Festplatz mit verschiedensten Live-Musik-Gruppen, Verpflegungsständen und Attraktionen.

Heimatbühne

Von Ende Juni bis Mitte August sowie zweimal im September spielt die Heimatbühne Kufstein wieder abwechselnd 2 Volksstücke im Kolpinghaus. Beginn: 20.00 Uhr

Tiroler Abende

im Stadtsaal/Hotel Andreas Hofer

Ein unterhaltsamer Abend mit unserer Plattlergruppe vom Trachtenverband

"D'Koasara" und Live-Musik. Beginn- 20.00 Uhr

Termine: 22.05., 12.06., 12.09., 19.09., 26.09., 3.10., 10.10, 17.10. und 28.12.1998

Platzkonzerte

Die Platzkonzerte der Stadtmusikkapelle Kufstein finden von Juni bis September am Unteren Stadtplatz sowie beim Musikpavillon jeweils am Mittwoch statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Open-Air-Konzerte am Unteren Stadtplatz

Von Ende Juni bis Anfang September finden jeweils montags und donnerstags unsere beliebten Open-Air-Konzerte auf der Bühne am Unteren Stadtplatz statt.

Ein buntes Potpourri der verschiedensten Musikrichtungen wird geboten:

Musikkapellen, Open-Air, Tiroler Abende, Big-Bands, Musik der Siebziger,... - sicher ist auch für Ihren Geschmack die richtige Musik für einen angenehmen

Sommerabend dabei ! Beginn: 20.00 Uhr

Freilichtaufführungen - im Juli und August 1998

bei Schönwetter immer freitags am Arkadenplatz oder Unteren Stadtplatz

Tiroler Volkstheater Kufstein

Im Juli und August des letzten Jahres führte das Tiroler Volkstheater

Kufstein auf einer Open-Air-Bühne das Nestroy-Stück "Der Zerrissene" als

Freilichtspiel auf. Auch für 1998 ist wieder eine Aufführung geplant, es wird

voraussichtlich "My Fair Lady" sein. Termine werden noch bekanntgegeben.

Beginn: 20.30 Uhr

Orgelkonzerte in der Stadtpfarrkirche St. Vitus

donnerstags im August

Beginn: um 20.15 Uhr, Eintritt frei !

Handwerkermarkt - 14. August 1998

Im Stadtzentrum Kufsteins wird Tiroler Handwerk präsentiert - für Verpflegung mit Tiroler Schmankerln ist natürlich gesorgt.

Weinfest in der Römerhofgasse

von 27. bis 30. August 1998

Winzer aus verschiedenen Regionen stellen ihre Weine mit Musik und Gaudi vor.

"Schweine"-braten am Spieß und ein Bauernmarkt runden das urige Fest ab.

Eintritt frei !

Beginn: 10. 00 Uhr

Almabtrieb

19. September 1998

Bereits am Vormittag laden die Kufsteiner Bauern zum Almabtriebsfest. Es warten auf Sie jede Menge an Tiroler Schmankerln, Selbstgebackenem und anderen kulinarischen Köstlichkeiten. Am frühen Nachmittag spielt die Stadtmusikkapelle für Sie - gegen 15.00 Uhr ziehen die Bauern mit dem Almvieh durch das Stadtzentrum.

Trödlermarkt

3. Oktober 1998

der Kufsteiner Kaufmannschaft beim Musikpavillon

Erntedankfest und Bauernmarkt

3. Oktober 1998

vor der Volksschule Kufstein Stadt in der Kinkstraße ab 9.00 Uhr. Neben verschiedenen selbsterzeugten Produkten vom Bauernhof gibt es auch allerhand Tiroler Spezialitäten. Für Unterhaltung sorgt zusätzlich eine 3-Mann-Gruppe.

Advent/Weihnacht 1998

Weihnachtszauber auf der Festung

Alle 4 Adventswochenenden

Unser Wahrzeichen vorweihnachtlichem Zauber - stimmen Sie sich ein auf die Weihnachtszeit mit einem Christkindlmarkt, Weihnachtsmusik, Ritteressen im Burgrestaurant, einer Krippenausstellung, dem Besuch der Anklöpfler, Weihnachtsspiel, einer weihnachtlichen Festungsführung, oder einen Besuch im Planetarium, das ein spezielles Weihnachtsprogramm anbietet.

Nikolausumzug

5. Dezember 1998

Auf unseren heiligen Nikolaus ist Verlaß, jährlich hält er um 17.00 Uhr mit seinen Engerln im Festungsstädtchen Einzug, liest aus seinem großen, goldenen Buch vor und verteilt Süßigkeiten. Für Spannung und Aufregung sorgt eine

Horde wilder Teufel, die vom frühen Nachmittag bis zum Abend in der ganzen Stadt unterwegs sind.

Christkindlmarkt der Kufsteiner Kaufmannschaft beim Musikpavillon

5. bis 8. Dezember 1998

Christkindlmarkt am Arkadenplatz

10.-20. Dezember 1998

Lassen sie sich von der vorweihnachtlichen Stimmung der Christkindlmärkte gefangen nehmen, sich von Düften nach Glühwein und Lebkuchen umhüllen. Neben einer Anzahl von köstlichen Naschereien aus der weihnachtlichen Backstube finden Sie auf den Märkten auch allerhand an Geschenkideen, Christbaumschmuck und Weihnachtsdekoration.

Christkindlmarkt am Hödnerhof

Am ersten, zweiten und dritten Adventwochenende findet der traditionelle Christkindlmarkt am Hödnerhof (zwischen Kufstein und Ebbs) statt. Für Adventstimmung sorgen nicht nur die Krippe mit lebenden Tieren sondern auch Tiroler Handwerkskunst, Weihnachtsnaschereien und allerlei Schmankerln.

Silvester 1998/99 - Große Silvesterparty

Silvesterparties in der Stadt

1.15 Copyrights und Bildnachweis

Copyrights

Tourismusverband Kufstein

Unterer Stadtplatz 8

A-6330 Kufstein

Tourismusverband Kufstein

Münchner Straße 2

A-6330 Kufstein

Bildnachweis:

Ascher, Horvath, Hourmont,

Krieger, Pigneter, Richter,

TFVW, Wegstätter